

Red Hat Training: DevOps Culture and Practice Enablement (TL500)

ID TL500 Preis CHF 6'600.– (exkl. MwSt.) Dauer 5 Tage

Zielgruppe

Diese Erfahrung zeigt, wie Einzelpersonen in verschiedenen Rollen lernen müssen, miteinander zu teilen, zusammenzuarbeiten und auf ein gemeinsames Ziel hinzuarbeiten, um positive Ergebnisse zu erzielen und Innovationen voranzutreiben. Geschäftsproduktigentümer, Entwickler, Zuverlässigkeitsingenieure und Techniker profitieren besonders von diesem Szenario, das einige technische Aspekte umfasst, die von der Arbeit mit Softwaresystemen abhängen. Sie wissen, wie Sie Ihren Kunden einen kontinuierlichen Mehrwert bieten können, indem Sie die sich ändernden Kundenanforderungen besser verstehen und neue Ideen schneller auf den Markt bringen können. Unsere Trainer teilen Erfahrungen und Best Practices aus der direkten Kundeninteraktion bei Red Hat Services.

Voraussetzungen

- Kenntnisse bei agilen Praktiken sind hilfreich
- Erfahrungen in der Anwendung agiler Praktiken und Methoden wie Scrum sind von Vorteil

Kursziele

Welche Ergebnisse können Sie erwarten?

Um Ihnen die Umstellung auf DevOps zu ermöglichen, nehmen Sie im Kurs an einer fünftägigen, intensiven Simulation teil. Dabei lernen Sie mehr als 30 Praktiken und deren Anwendung kennen, darunter:

- **Kulturelle Tools** wie Sozialverträge, Echtzeit-Retrospektiven und Einschätzung der Stimmung, um Teams auf eine Linie zu bringen
- **Leistungsstarke Planungspraktiken**, wie Impact Mapping, Event Storming und metrikbasiertes Process Mapping
- **Iterative und inkrementelle Bereitstellungspraktiken** wie Scrum und Kanban

- **Technische Programmierpraktiken**, darunter CI/CD (Continuous Integration/Continuous Delivery), IAC (Infrastructure as Code), Testautomatisierung und testgesteuerte Entwicklung

Neben diesen werden Sie weitere offene Praktiken kennenlernen, die in Open Innovation Labs verwendet werden und in der Open Practice Library enthalten sind.

Sie werden ebenfalls an praktischen Labs teilnehmen, die demonstrieren, wie wir Red Hat OpenShift Container Platform und Red Hat Ansible zusammen mit Jenkins verwenden, um die Entwicklung und Implementierung am Beispiel einer To-do-list-Anwendung und der dazugehörigen Infrastruktur zu automatisieren.

Welche Auswirkungen hat dies auf meine Organisation und mein Team?

Viele Unternehmen haben festgestellt, dass ihre aktuelle Organisationsstruktur und ihre Praktiken der Softwareentwicklung nicht besonders gut dazu geeignet sind, die Vorteile der digitalen Transformation (wie kürzere Markteinführungszeiten, schnelle Feedback-Zyklen und benutzergesteuerte Produkte) auch wirklich zu erzielen. Hierzu müssen die Unternehmen eine DevOps-Kultur mit den dazugehörigen Praktiken und Methoden einführen.

In diesem Kurs werden reale Prinzipien der DevOps-Kultur sowie moderne Praktiken der Softwareentwicklung vorgestellt. Hier entwickeln Sie eine moderne Softwareanwendung mit Red Hat OpenShift Cluster Platform, Red Hat Ansible Automation und anderen DevOps-Softwareprogrammen, -Tools und -Techniken, die den Branchenstandards entsprechen. Am Ende des Kurses sind Sie in der Lage, DevOps-Prinzipien und Open Source-Lösungen anzuwenden und so Ihre Organisation auf dem Weg zur digitalen Transformation bestmöglich zu unterstützen.

Red Hat hat diesen Kurs in erster Linie für seine Kunden entwickelt. Da aber jedes Unternehmen, jede Infrastruktur anders ist, kann es sein, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Vorteile

Red Hat Training: DevOps Culture and Practice Enablement (TL500)

von Fall zu Fall variieren.

Welche Auswirkungen hat das auf mich?

Dieser Kurs vermittelt Einblicke in die DevOps-Kultur, Sie lernen verschiedene DevOps-Praktiken kennen und implementieren auf der Grundlage des Gelernten eine kleine Anwendung. Sie können folgende Aufgaben ausführen:

- Mehrere offene Praktiken kennenlernen und implementieren
- Eine kleine mehrschichtige Anwendung in einem OpenShift-Cluster bereitstellen
- Als effizientes Mitglied eines agilen Teams arbeiten
- Gewünschte Software-Features und -funktionen identifizieren, priorisieren und dokumentieren
- Software unter Verwendung der Pair- und Mob-Programmierung entwickeln

Kursinhalt

Was ist DevOps?

Herausfinden, welche Prinzipien, Praktiken und kulturellen Elemente ein DevOps-Modell für Softwaredesign und -entwicklung ausmachen

Zusammenarbeitspraktiken, um eine Kultur und ein gemeinsames Verständnis zu schaffen

Erlernen und Erleben von Praktiken, die eine reibungslose Konversation zwischen allen Interessengruppen ermöglichen, z. B. Priority Sliders, Pair Programming, Mob Programming, Durchführung von Retrospektiven, grafische Darstellung von Prozessen, Einschätzung der im Team vorhandenen Tendenzen und agile Schätzungen durchführen.

Verständnis des Warum und Wer der Softwarebereitstellung

Verwenden Sie die Erkennungspraxis Impact Mapping, um zu liefernde Ergebnisse mit messbaren Auswirkungen zu verbinden. Lernen Sie, wie Sie menschenzentriertes Design, Design Thinking und Lean UX nutzen, um Empathie mit Nutzern und Stakeholdern zu entwickeln.

Domain-driven Design und Storytelling

Erlernen und üben Sie das leistungsstarke Event-Storming-Tool, um ereignisgesteuerte Systeme zu visualisieren und abzubilden

und Architekturen im Entwicklungsprozess für eine iterative und inkrementelle Bereitstellung zu erstellen.

Priorisierung und Pivoting

Erfahren Sie die Sammlung Ideen, deren Ausrichtung auf Zielvorgaben, die Anwendung von wirtschaftlicher Priorisierung und Value Slicing, um Product Backlogs zu erstellen, die einen zusätzlichen Mehrwert liefern können.

Agile Praktiken

Agile Bereitstellungspraktiken besprechen, darunter Kanban, Scrum, Sprint Planning, Daily Standup, Showcase, Retrospective und Backlog-Abstimmung

Design von Experimenten

Einrichten, Ausführen und Messen der Ergebnisse von Experimenten mithilfe der erweiterten Bereitstellungsfunktionen der Plattform, darunter A/B-Tests, Blau-/Grün-Bereitstellungen, Feature-Wechsel, Dark Launches und Canary-Bereitstellungen.

Wertstrom- und Prozessanalyse

Machen Sie sich mit den Praktiken der Wertstromzuordnung und der metrikbasierten Prozesszuordnung vertraut, um nicht-funktionale Verbesserungen zu erzielen, die Sie an der Produkt-Delivery und Ausführung von Wertströmen vornehmen können.

Continuous Integration, Deployment und Delivery

Die grundlegenden Praktiken Continuous Integration, Continuous Deployment und Continuous Delivery erkunden

Nicht-funktionale Anforderungen

Erfahren Sie, wie Sie mithilfe von Verfahren, die sich primär auf die funktionalen Aspekte einer Lösung konzentrieren, nicht-funktionale Bereiche ausarbeiten können, die wahrscheinlich nicht erfasst werden.

Tests

Die grundlegenden Praktiken einer test- und geschäftsorientierten Entwicklung kennenlernen, die oft unter dem Begriff des automatischen Testens zusammengefasst werden

Alles als Code und GitOps

Erkunden Sie Continuous Integration/Continuous Delivery-Pipelines mit Jenkins und Tekton und integrieren Sie mit einem GitOps-Ansatz, um alles für Wiederholbarkeit zu kodifizieren. Erfahren Sie, wie Sie Pipelines auf nicht-funktionale Tests, Überwachungen und Beobachtbarkeit erweitern können.

Red Hat Training: DevOps Culture and Practice Enablement (TL500)

Weltweite Trainingscenter



Fast Lane Institute for Knowledge Transfer (Switzerland) AG

Husacherstrasse 3
CH-8304 Wallisellen
Tel. +41 44 832 50 80

info@flane.ch, <https://www.flane.ch>